

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1202	Pflicht

Modultitel Basics in Sustainable Development

Modultitel (englisch) Basics in Sustainable Development

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Theories of Sustainability" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "Integrated Assessment of Climate Protection Strategies" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Selected Topics of Corporate Sustainability Management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul Basics in Sustainable Development sind die Studierenden in der Lage dazu, grundlegende Nachhaltigkeitsprinzipien und -konzepte auf unterschiedlichen räumlichen Ebenen in konkreten Beispielen anzuwenden.

Sie können Nachhaltigkeitskonzepte aus verschiedenen fachspezifischen Perspektiven kritisch reflektieren. Außerdem können sie mit Hilfe der Integrated-Assessment-Modellierung komplexe Ursachen und Wirkungsbeziehungen zwischen sozioökonomischen Aktivitäten und Klimafolgen erklären und analysieren.

Des Weiteren können die Teilnehmer mittels ausgewählter Analyseninstrumente und Methoden der Nachhaltigkeitsforschung Handlungsempfehlungen für die Gestaltung und Beschleunigung von gesellschaftlichen Transformationsprozessen ableiten und argumentativ vertreten.

Inhalt

Die Vorlesung "Theories of Sustainability" reflektiert Nachhaltigkeit als politisches, wissenschaftliches und ethisches Konzept und stellt ausgewählte Umsetzungsansätze und -theorien (z. B., Capability Approach, Strong und Weak Sustainability ...) vor.

Die Vorlesung mit integrierter Übung "Integrated Assessment of Climate Protection Strategies" strebt an, einen kohärenten mathematischen Rahmen für die Analyse der Wechselwirkungen zwischen sozioökonomischer Entwicklung und Klimawandel bereitzustellen. Der Kurs vermittelt dabei Grundlagen und zeigt Anwendungsbereiche auf.

Am Beispiel aktueller Themen des betrieblichen Nachhaltigkeitsmanagements wird im Seminar im unternehmerischen Kontext der Frage nachgegangen, wie sich ökonomische Ziele mit ökologischen und sozialen Anforderungen vereinbaren

lassen. Betriebliche Nachhaltigkeitsstrategien (z.B. Effizienz, Konsistenz und Suffizienz) und -instrumente (Normen, Managementsysteme...) werden erläutert und diskutiert.

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Theories of Sustainability" (2SWS)
	Vorlesung mit integrierter Übung "Integrated Assessment of Climate Protection Strategies" (2SWS)
	Seminar "Selected Topics of Corporate Sustainability Management" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-305-1101	Pflicht

Modultitel Basics in Economic Sciences

Modultitel (englisch) Basics in Economic Sciences

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung mit integrierter Übung "Sustainable Economics" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 150 h
- Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Transformation Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul Basics in Economic Sciences sind die Studierenden in der Lage grundlegende Denkmodelle und Theorieansätze der Mikro- und Makroökonomik anzuwenden. Sie können die Entscheidungen von wirtschaftlichen Akteuren und deren Verflechtungen sowie die Wirkungen von Wirtschaftspolitik und -instrumenten bei der Analyse von Nachhaltigkeitsproblemen und Lösungsvorschlägen berücksichtigen. Einerseits können die Teilnehmer Nachhaltigkeitsprobleme, insbesondere als Folge der Nutzung von Umweltgütern im Hinblick auf ökonomische Konzepte wie Knappheit, Nutzen- und Gewinnmaximierung, Wirtschaftswachstum oder Wohlfahrt reflektieren. Andererseits sind sie dazu fähig, die wichtigsten umweltpolitischen Instrumente für eine nachhaltige Transformation der Wirtschaft hinsichtlich ökologischer, betriebs- und volkswirtschaftlicher Wirkungen einzuordnen. Sie können Empfehlungen an konkreten Beispielen ableiten und argumentativ vertreten.

Inhalt

Das Modul trägt zur Schaffung einer gemeinsamen Wissensbasis im Bereich der Ökonomie mit Bezug zur Nachhaltigkeit bei und dient als Grundlage für nachfolgende Lehrveranstaltungen. Wegen des nicht-konsekutiven und interdisziplinären Charakters des Programms ist dieser Schritt von besonderer Bedeutung.

Die Vorlesung mit integrierter Übung "Sustainable Economics" führt in die Grundlagen der Mikro- und Makroökonomik (Marktequilibrium, Konsumentenpräferenzen, Theorie der Unternehmung, wirtschaftspolitische Ziele ...) ein. Die Auswirkungen des wirtschaftlichen Handelns auf die Nachhaltigkeit (z. B. Externalität, Allmende und öffentliche Güter, Pfadabhängigkeiten) werden vertieft behandelt.

Die Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Transformation Economics" bietet am Beispiel ausgewählter Wirtschaftszweige oder Nachhaltigkeits-herausforderung eine Diskussion der umweltrelevanten Aspekte von Industrietechnologien, der Rohstoffversorgung und der Marktstrukturen. Die zentralen ökonomischen

Instrumente der Umwelt- und/oder Klimapolitik der EU und ausgewählter Länder werden vorgestellt und deren Wirkungen analysiert. Die Rolle von technologischen und wirtschaftlichen Innovationen bei der Entkopplung des Wirtschaftswachstums und damit einhergehenden Umweltauswirkungen wird erläutert und reflektiert.
Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit integrierter Übung "Sustainable Economics" (4SWS)
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Transformation Economics" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1103	Wahlpflicht

Modultitel Landscape Management in European Context

Modultitel (englisch) Landscape Management in European Context

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Landscape Management in the European Context" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 120 h
- Exkursion "Landscape Management" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 15 h Selbststudium = 30 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- MBA SEPT
- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme im Modul sind die Studierenden in der Lage die Multifunktionalität von Landschaften und deren Landnutzungen, die Strategien und Ansätze für ein nachhaltiges Landmanagement und die Bewertung der Landschaft im Kontext der Nachhaltigkeit und des Klimawandels aus ökonomischer, ökologischer und sozialer Perspektive darzulegen. Sie können Landnutzungskonflikte erkennen sowie wesentliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Kontext von Landnutzungsentscheidungen auf Basis von Risikoanalysen im europäischen Rahmen erkennen. Ihre Problemdefinitionen und -lösungen können sie formulieren und argumentativ vertreten.

Inhalt

Die engen Abhängigkeiten und zugleich starke Konflikte zwischen sozio-ökonomische Aktivitäten und Landschaftsfunktionen/-leistungen erfordern ein umfassendes Landschaftsmanagement.

Das englischsprachige Modul vermittelt anhand praxisorientierter Fallstudien Kenntnisse über die Multifunktionalität von komplexen Landschaften und deren Landnutzungen sowie über Managementinstrumente (EU-Richtlinie und -Verordnungen, Konventionen, formelle und informelle Planung) im Kontext der Landschaft. Ein Schwerpunkt sind Strategien und Ansätze für ein nachhaltiges Landmanagement im regionalen Kontext und in der Landschaft in Zeiten des Klimawandels auch in Verbindung mit Praxispartnern aus Administration und Planung während Exkursionen. Dazu werden geeignete Planungsinstrumente und Raumbewertungsmethoden präsentiert und die Rolle unterschiedlicher Akteure herausgearbeitet.

In Kleingruppen bearbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden ausgewählte Landschaftsprobleme und Instrumente auch aus dem eigenen nationalen Erfahrungshintergrund.

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen nicht für Studierende, die bereits das Modul 07-201-2214 Landmanagement belegt haben

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Landscape Management in the European Context" (2SWS)
	Exkursion "Landscape Management" (1SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1104	Wahlpflicht

Modultitel Land Management in Urban Context

Modultitel (englisch) Land Management in Urban Context

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen • Seminar "Land Management in the Urban Context" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • MBA SEPT
• M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
• M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Ziele Nach der aktiven Teilnahme im Modul sind die Studierenden befähigt die unterschiedlichen Funktionen von Flächennutzungen in städtischen Räumen zu erfassen und hinsichtlich Kriterien der Nachhaltigkeit zu bewerten. Sie sind in der Lage Flächennutzungskonflikte in städtischen Räumen zu identifizieren und kennen Strategien und Ansätze für ein nachhaltiges Flächenmanagement. Darauf aufbauend sind sie imstande, selbstständig regulativ-planerische, ökonomische und informatorische Managementinstrumente anzuwenden und fundierte zieladäquate Lösungen abzuleiten, zu bewerten und argumentativ zu vertreten.

Inhalt Die Konzentration von zahlreichen Nutzungs- und Schutzansprüchen an Fläche hat im urbanen Raum zur Entwicklung eines komplexen Systems zum Management von Flächennutzungskonflikten geführt. Anhand von Fallstudien vermittelt das Modul Kenntnisse zu Funktionen von urbanen Systemen, zu Urbanisierungsprozessen und zur Multifunktionalität von Flächennutzungen. Darauf aufbauend werden Lösungsansätze von Flächennutzungskonkurrenzen mit Hilfe von Planungs- und Anreizinstrumenten vorgestellt und die Rolle unterschiedlicher Akteure und Institutionen herausgearbeitet. Hierbei werden praxisorientierte Strategien und Maßnahmen in urbanen Kontexten präsentiert und kritisch reflektiert. Die Studierenden bearbeiten in kleinen Gruppen ausgewählte Fallstudien zu urbane Landnutzungsproblemen, Instrumenten und Institutionen. Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen nicht für Studierende, die bereits das Modul 07-201-2214 Landmanagement belegt haben

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Land Management in the Urban Context" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2205	Wahlpflicht

Modultitel Sustainable Energy Economics

Modultitel (englisch) Sustainable Energy Economics

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Energiemanagement und Nachhaltigkeit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Energy Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Energy Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele

Die Studierenden können die Funktionsweise von regulierten und liberalisierten Energiemärkten beschreiben und Maßnahmen zur Steigerung der Umweltverträglichkeit von Energieversorgungssystemen vergleichend bewerten. Sie kennen die Herausforderung, die mit den internationalen, europäischen und nationalen Klimaschutzziele verbunden sind, und sind dazu in der Lage, Politikinstrumente im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes sowie zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit wissenschaftlich zu analysieren.

Inhalt

Das Modul vermittelt zunächst grundlegende energiewirtschaftliche und umweltökonomische Aspekte im Zusammenhang mit der Anwendung von Verfahren zur Steigerung der Energieeffizienz, der Gewinnung und der Umwandlung fossiler Energieträger sowie der Nutzung erneuerbarer Energien. Im Anschluss daran werden die erarbeiteten Konzepte in Bezug auf den deutschen Energiemarkt im Kontext der nationalen Klimaschutzziele erprobt. Publikationen zu den Themenbereichen der Vorlesung, die sich die Studierenden im Selbststudium erarbeiten, führen an den aktuellen Stand der energiewirtschaftlichen Diskussion heran. Die Übungen werden durch Übungsaufgaben, die im Selbststudium bearbeitet werden, ergänzt. Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Energy Economics" (2SWS)
	Übung "Energy Economics" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2217	Wahlpflicht

Modultitel **Water Resources Management**

Modultitel (englisch) Water Resources Management

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung mit integrierter Übung "Water resources management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung "Economic Aspects of Water Resources Management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Water resources management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- MBA SEPT
- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme sind die Studierenden in der Lage Entscheidungen zur Bewirtschaftung von Wasserressourcen in ihrer Verflechtung mit andere Umweltmedien zu recherchieren und zu analysieren. Ferner können sie regulative, ökonomische und informatorische Bewirtschaftungsinstrumente des Wasserressourcenmanagements beschreiben sowie Ressourcenkonflikten erkennen und bewerten. Durch die eigenständige Bearbeitung von Fallbeispielen lernen die Studierenden Bewertungs- und Prognoseverfahren anzuwenden sowie Entscheidungskriterien und Grundsätze der Öffentlichkeitsbeteiligung abzuleiten. Anschließend können sie fundierte praxisgerechte Lösungsalternativen formulieren und argumentativ vertreten.

Inhalt

Am Beispiel der Ressource Wasser wird im Rahmen des englischsprachigen Moduls das Management von Umweltressourcen behandelt. Ausgangspunkt ist die Frage, durch wen und mit welchen Instrumenten die mit der Ressource bereitgestellten Güter am besten bewirtschaftet werden können. Es werden charakteristische Ressourcenkonflikte beleuchtet, eine Übersicht über ökologische und ökonomische Bewertungsfragen und Bewertungsverfahren vermittelt, der Einsatz von wichtigen Prognoseinstrumenten und mögliche Entscheidungskriterien für Konfliktsituationen behandelt. Bei der Wahl zwischen unterschiedlichen Wert- und Preiskonzepten spielen Fragen der Verteilungsgerechtigkeit und der räumlichen Bezugsgrößen eine entscheidende Rolle. Anhand von Praxisbeispielen werden die erworbenen Kenntnisse vertieft. Die Lösung von Teilproblemen wird im seminaristischen Kontext geübt.

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit integrierter Übung "Water resources management" (2SWS)
	Vorlesung "Economic Aspects of Water Resources Management" (2SWS)
	Seminar "Water resources management" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2221	Wahlpflicht

Modultitel Energy Engineering and Management

Modultitel (englisch) Energy Engineering and Management

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Professur für Energiemanagement und Nachhaltigkeit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Energy Engineering" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung mit integrierter Übung "Energy Management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Sustainable Energy Systems" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- MBA SEPT
- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele Die Studierenden können Energieversorgungstechnologien und Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz in Bezug auf technologische Unterschiede sowie umweltbezogene und wirtschaftliche Aspekte vergleichend bewerten. Sie sind darüber hinaus dazu in der Lage, die Wirtschaftlichkeit energiebezogener Investitionsprojekte zu ermitteln und als Händler auf den Energiemärkten zu agieren.

Inhalt Das Modul präsentiert eine Übersicht über die wichtigsten Energiequellen, Nachfrageprozesse, Konversions- und Speichertechnologien sowie Transportnetze. Zusammen mit energietechnischen Aspekten werden Kosten- und Umweltaspekte erörtert. Es stellt darüber hinaus die wichtigsten Verfahren der Wirtschaftlichkeitsbewertung energiebezogener Investitionsentscheidungen vor und erläutert die Funktionsweise der Termin-, Spot- und Regelenergiemärkte. Im Rahmen von Übungen werden praktische Anwendungsfälle behandelt und bei Exkursionen energietechnische Anlagen besichtigt.
Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Energy Engineering" (2SWS)
	Vorlesung mit integrierter Übung "Energy Management" (2SWS)
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Sustainable Energy Systems" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-202-2206	Wahlpflicht

Modultitel	Environmental and Biodiversity Economics
Modultitel (englisch)	Environmental and Biodiversity Economics
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Professur für Biodiversitätsökonomik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Environmental and Biodiversity Economics" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h • Übung "Environmental and Biodiversity Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development • M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics) • M.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Arbeit, Bildung und Gesellschaft • M.Sc. Wirtschaftspädagogik
Ziele	<p>Studierende können die ökonomischen Ursachen und Auswirkungen von Umweltproblemen beschreiben und kritisch bewerten. Darauf aufbauend sind sie in der Lage allokativen Wirkungen vielfältiger Arten von Umweltproblemen im partiellen und allgemeinen Gleichgewicht zu beschreiben (u.a. Biodiversitätsverlust, anthropogener Klimawandel, Luftverschmutzung). Studierende sind in der Lage, mit Hilfe umweltökonomischer Konzepte und Methoden aktuelle Umwelt- und Biodiversitätspolitik im Hinblick auf gesamtwirtschaftliche Effizienz und Verteilungswirkungen zu bewerten und kritisch zu hinterfragen. Sie sind in der Lage, umweltökonomische Lösungsansätze (Steuern, handelbare Emissionsrechte, Umwelthaftungsrecht, ökonomische Mechanismen zur Regulierung von nonpoint-source pollution) eigenständig anzuwenden um fundierte Lösungsvorschläge für Umweltprobleme und Biodiversitätsverlust zu entwickeln. Sie können beurteilen, für welches Umwelt- und Biodiversitätsproblem welche Lösungsansätze mehr oder weniger geeignet sind.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Umweltökonomische Theorie der Externalitäten und Gemeinschaftsgüter - Ökonomische Bewertung von Umweltgütern - Analyse umweltpolitischer Instrumente im allgemeinen und partiellen Gleichgewicht - Umweltpolitische Instrumente unter Unsicherheit und unvollkommener Information - Konzepte der Messung und Bewertung von Biodiversität - Umweltökonomische Ansätze des Biodiversitätsschutzes <p>Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>

Teilnahmevoraussetzungen	Grundkenntnisse in Advanced Microeconomics werden dringend empfohlen
Literaturangabe	Phaneuf und Requate (2016). A Course in Environmental Economics: Theory, Policy, and Practice Weitere Literaturangaben werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Environmental and Biodiversity Economics" (4SWS)
	Übung "Environmental and Biodiversity Economics" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-202-2208	Wahlpflicht

Modultitel **Climate Economics**

Modultitel (englisch) Climate Economics

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Juniorprofessur für Inwertsetzung von Natur

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Climate Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Climate Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Climate Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele

Die Studierenden können die Ursachen und Auswirkungen des anthropogenen Klimawandels beschreiben und kritisch bewerten. Sie sind in der Lage, mit Hilfe von klimaökonomischen Konzepten und Methoden (u.a. Kosten-Nutzen Analysen, intertemporale Optimierung, partielle und allgemeine Gleichgewichtmodelle, integrierte Bewertungsmodelle, Social Cost of Carbon) den Klimawandel in ökonomische Modelle einzubeziehen sowie Politikinstrumente zur Vermeidung des Klimawandels im Hinblick auf gesamtwirtschaftliche Effizienz und Verteilungswirkungen zu bewerten und kritisch zu hinterfragen. Darüber hinaus kennen und verstehen die Studierenden die wichtigsten normativen Aspekte der Wohlfahrtanalyse und deren Rolle in klimaökonomischen Modellen. Auf dieser Basis können die Studierenden Vorschläge zur Lösung der Klimakrise beurteilen.

Inhalt

- Klimawissenschaftliche Grundlagen
- Auswirkungen des Klimawandels
- Status-Quo von Klimapolitik in Deutschland und weltweit
- Kosten-Nutzen Analyse, integrierte Bewertungsmodelle und Social Cost of Carbon
- Normative Aspekte der Wohlfahrtsanalyse mit Klima-Ökonomie Modellen
- Vereinbarkeit von Klimaschutz und Wirtschaftswachstum
- Politikinstrumente zur Vermeidung des Klimawandels im Spannungsfeld von Effizienz und Verteilungsgerechtigkeit

Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen Grundkenntnisse in Advanced Microeconomics und Advanced Macroeconomics werden dringend empfohlen.

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Climate Economics" (2SWS)
	Übung "Climate Economics" (2SWS)
	Seminar "Climate Economics" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1105	Wahlpflicht

Modultitel	Current Research in Water Resources Management
Modultitel (englisch)	Current Research in Water Resources Management
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	mindestens einmal alle 2 Jahre
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Current Research in Water Resources Management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science) • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development • M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics) • M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)
Ziele	<p>Nach der aktiven Teilnahme am Seminar sind die Studierenden mit zentralen Transformations- und Anpassungserfordernissen des nachhaltigen Wassermanagements vertraut.</p> <p>Am Beispiel ausgewählter Themenfelder und Forschungsansätzen können sie komplexe Nutzungskonflikte über Akteure, Raum und Zeit hinweg selbstständig analysieren und strukturieren. Sie kennen die Beiträge und Grenzen einzelner Bewirtschaftungsinstrumente und können sie mit weiteren Lösungsansätze ergänzen. Ausgehend von betriebs- und volkswirtschaftlichen Ansätzen sind sie befähigt, sich geeignete inter- und transdisziplinäre Forschungsmethode zu erschließen und deren Beiträge zum Wasserressourcenmanagement kritisch zu reflektieren.</p> <p>Sie sind dazu in der Lage, wissenschaftliche Ergebnisse im Hinblick auf Unsicherheiten einzuordnen und zu kommunizieren.</p>
Inhalt	<p>An ausgewählten Themen des Wasserressourcenmanagements (z.B. Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung, Regenwasserbewirtschaftung, Flusseinzugsgebietsmanagement ...) werden die komplexen Auswirkungen des Klimawandels (Dürre, Überschwemmung...) und/oder sozio-ökonomischer Entwicklungen (Urbanisierung, Strukturwandel...) auf die Wasserressourcen und die Gesellschaft aufgezeigt. Handlungsbedarfe in der Bewirtschaftung werden identifiziert und Lösungsansätze und Umsetzungsstrategien wissenschaftlich abgeleitet. Der Schwerpunkt liegt auf inter- und transdisziplinären Forschungsansätzen unter Berücksichtigung der Unsicherheiten, die sich aus dem Klimawandel und den gesellschaftlichen Anpassungsreaktionen ergeben.</p> <p>Lehr- und Prüfungssprache: Englisch</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Current Research in Water Resources Management" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-1106	Wahlpflicht

Modultitel Selected Topics of Transformation Research

Modultitel (englisch) Selected Topics of Transformation Research

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus mindestens einmal alle 2 Jahre

Lehrformen • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Selected Topics of Transformation Research" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
• M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
• M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
• M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Seminar sind die Studierenden dazu in der Lage, ausgewählte Problemstellungen der nachhaltigen Entwicklung wissenschaftlich zu konzeptualisieren.
Sie können aus den verschiedenen Fachperspektiven und konfliktären Interessen normative Ziele ableiten und passende Transformations- und Handlungsstrategien identifizieren.
Sie können geeignete inter- oder transdisziplinäre Forschungsansätze identifizieren und reflektieren.
Sie sind sich der Bedeutung von Unsicherheit und der normativen Zielsetzung in der Nachhaltigkeitsforschung bewusst und können wissenschaftliche Methodenansätze und Ergebnisse in dieser Hinsicht einordnen.

Inhalt Das Seminar beschäftigt sich mit wechselnden Fragestellungen der Nachhaltigkeitsforschung im praxisnahen Kontext mithilfe inter- und transdisziplinärer Forschungsansätze.
Im Mittelpunkt der nachhaltigen Entwicklung steht die Frage des Übergangs eines nicht-nachhaltigen Status Quos auf eine nachhaltigere Gesellschaft unter Berücksichtigung von Zielkonflikten und komplexen Wechselwirkungen und Rückkopplungen zwischen Teilsystemen der Umwelt und Gesellschaft. Je nach den gewählten thematischen Schwerpunkten führt das Seminar in:
- grundlegende Konzepte und Theorien aus relevanten Fachdisziplinen (z.B. Wirtschafts-, Politik-, Sozial-, Umweltwissenschaft...) und deren Potentiale und Grenzen für nachhaltige Entwicklung;
- geeignete analytische Methoden (z.B. Akteursanalyse, Szenarienentwicklung, Wirkungspfadanalyse, Modellierung, ...);
- inter- und transdisziplinäre transformative Forschungsansätze (z.B. aus Change Management, Innovationsmanagement oder Nachhaltigkeitsforschung...) ein.
Die Forschungsprozesse und -ergebnisse werden hierbei auf Normativität und/oder politische Legitimität diskutiert werden.

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Selected Topics of Transformation Research" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2102	Wahlpflicht

Modultitel **Socio-Economic Aspects of Urban Development**

Modultitel (englisch) Socio-Economic Aspects of Urban Development

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Nachhaltige Immobilien- und Stadtentwicklung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Socio-Economic Aspects of Urban Development" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Seminar mit Übungsanteil "Socio-Economic Aspects of Urban Development" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele

Die Studierenden können die Entwicklung von Städten weltweit unter sozio-ökonomischen Aspekten analysieren. Sie können Unterschiede im Einkommen und Lebensstandard zwischen Stadtvierteln sowie zwischen Städten und ländlichen Gebieten messen und kritisch reflektieren. Sie sind befähigt die Bedeutung von wirtschaftlichen Strukturen und Transformationsprozessen für die Entwicklung von Städten darzustellen. Die Studierenden sind in der Lage, die fortschreitende Urbanisierung in Entwicklungsländern und die Implikationen des Klimawandels für die Stadtentwicklung zu analysieren und reflektieren. Sie kennen aktuelle Forschungserkenntnisse zu diesen Themen und können eine eigene Datenanalyse durchführen. Sie sind in der Lage, ihre Erkenntnisse in englischer Sprache vorzustellen und argumentativ zu verteidigen.

Inhalt

Die Studierenden erhalten einen Einblick in die sozio-ökonomischen Aspekte der Stadtentwicklung basierend auf aktuellen Forschungsergebnissen. Themenschwerpunkte sind:

- Wirtschaftsstrukturen und Firmencluster
- Bezahlbarer Wohnraum und Gentrifizierung
- Sozio-ökonomische Ungleichheit zwischen Stadtvierteln sowie zwischen Stadt und Land
- Lebensverhältnisse in Städten weltweit
- Urbanisierung und Landflucht in Entwicklungsländern
- Herausforderungen des Klimawandels für die Stadtentwicklung in Städten weltweit

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Socio-Economic Aspects of Urban Development" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Socio-Economic Aspects of Urban Development" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2227	Wahlpflicht

Modultitel Sustainability Assessment of the "Energiewende"

Modultitel (englisch) Sustainability Assessment of the "Energiewende"

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Energiemanagement und Nachhaltigkeit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Seminar "Sustainability Assessment of the "Energiewende"" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftsinformatik (Business Information Systems)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)
- M.Sc. Wirtschaftswissenschaften/ Sciences Économiques

Ziele Nach der aktiven Teilnahme am Modul "Nachhaltigkeitsanalyse der Energiewende" sind die Studierenden in der Lage die Nachhaltigkeit von Energieprojekten zu bewerten.

Die Studierenden sind im Rahmen einer komplexen praxisorientierten Fallstudie fähig selbstständig die Wirkung der Energiewende aus verschiedenen Akteursperspektiven kritisch zu analysieren und fachübergreifend zu reflektieren. - Dabei sind sowohl energiewirtschaftliche als auch nachhaltigkeitsbezogene Zielstellungen zu berücksichtigen. - Folglich können sie in Abhängigkeit der Forschungsfrage die Methoden der empirischen Sozialforschung (z.B. leitfadengestützte Interviews, Auswertung von sekundärstatistischen Daten, Dokumentenanalyse) zieladäquat anwenden. Darauf aufbauend sind sie in der Lage praxismgerechte Lösungsalternativen zu formulieren und kritisch mit anderen Teilnehmern zu diskutieren.

Inhalt Will man die Energiewende auf ihre Nachhaltigkeit bewerten, ist die Berücksichtigung der Perspektive der handelnden und betroffenen Akteure besonders relevant. Auch spielt das Vertrauen der Gesellschaft in die Entscheidungsträger eine besondere Rolle. Daher muss Nachhaltigkeit als Konzept als Teil eines größeren Systems adressiert werden. Andere Konzepte wie Gerechtigkeit, Fairness, Menschenrechte und politische Machbarkeit sind für die Umsetzung von Projekten wie der Energiewende relevant. Innerhalb des Seminars werden Werkzeuge der Nachhaltigkeitsanalyse, welche für die Bewertung nationaler und internationaler Energiewendeprojekte herangezogen werden, thematisiert und angewandt. Des Weiteren sind die Wirkungen der Energiewende auf verschiedenen Ebenen (z.B. Stadtverwaltung, Haushalte usw.) Gegenstand der Veranstaltung. Ferner werden Kombinationen von Methoden (z.B. Stakeholder- Analyse, statistische Datenanalyse sowie

weitere empirische Forschungsmethoden) vermittelt.
Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Elliott, J. (2013) An Introduction to Sustainable Development, Fourth Edition, New York: Routledge
Bond, A., Morrison-Saunders, A. and Howitt, R. (eds.) Sustainability Assessment, New York: Routledge

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Sustainability Assessment of the "Energiewende"" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2230	Wahlpflicht

Modultitel **Modelling in Resources Management**

Modultitel (englisch) Modelling in Resources Management

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Energiemanagement und Nachhaltigkeit

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Energy System and Agent Based Modeling" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Energy System and Agent Based Modeling" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Advanced Topics in Energy System and Agent Based Modeling" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele

Im Rahmen der wissenschaftsbasierten Beratung energiewirtschaftlicher und energiepolitischer Entscheidungsträger spielen computerbasierte Verfahren eine zunehmend wichtiger werdende Rolle. Die Studierenden können vor diesem Hintergrund die wichtigsten Ansätze zur Modellierung von Energieversorgungssystemen beschreiben, ihren zulässigen Anwendungsbereich abgrenzen und deren Ergebnisse kritisch hinterfragen. Sie sind darüber hinaus dazu in der Lage, einfache Computermodelle zur Analyse energiewirtschaftlicher und energiepolitischer Fragen zu programmieren sowie exemplarisch anzuwenden.

Inhalt

Die Vorlesung stellt verschiedene Energiesystemmodelle, Energiewirtschaftsmodelle und agenten-basierte Modelle zur Unterstützung der energiewirtschaftlichen und energiepolitischen Entscheidungsfindung vor. Nach der Präsentation der entsprechenden Operation Research Methoden werden beispielhafte Ergebnisse verschiedener Energieoptimierungsmodelle diskutiert. Darüber hinaus wird in den Übungen aufgezeigt, wie Computermodelle zur Unterstützung der energiewirtschaftlichen oder energiepolitischen Entscheidungsfindung selbst erstellt werden können. Das Seminar umfasst Vorträge zu fortgeschrittenen Aspekten der energiewirtschaftlichen Modellierung. Darüber hinaus werden die Studierenden mit der Anwendung von innovativen Instrumenten zur computerbasierten Beratung energiewirtschaftlicher und energiepolitischer Entscheidungsträger vertraut gemacht.

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in der Lehrveranstaltung.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Energy System and Agent Based Modeling" (2SWS)
	Übung "Energy System and Agent Based Modeling" (2SWS)
	Seminar "Advanced Topics in Energy System and Agent Based Modeling" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-202-2207	Wahlpflicht

Modultitel	Economics of Natural Resource Use and Conservation
Modultitel (englisch)	Natural Resource Use and Conservation Economics
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Biodiversitätsökonomik
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Natural Resource Use and Conservation Economics" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h • Übung "Natural Resource Use and Conservation Economics" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development • M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics) • M.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Arbeit, Bildung und Gesellschaft • M.Sc. Wirtschaftspädagogik
Ziele	<p>Studierende sind mit den volkswirtschaftlichen Werten natürlicher Ressourcen vertraut. Sie können Prinzipien nachhaltiger und wirtschaftlich effizienter Nutzung natürlicher Ressourcen charakterisieren und berücksichtigen dabei gegenwärtige und zukünftige Nutzungsmöglichkeiten sowie trade-offs zwischen verschiedenen Nutzungs- und Schutzwerten. Sie können die wichtigsten Methoden und Konzepte der modernen Ressourcen- und Nachhaltigkeitsökonomik anwenden, um die optimale Nutzung natürlicher Ressourcen (z.B. Wälder, Fischerei, Biodiversität), und ihren Schutz für zukünftige Generationen zu berechnen. Studierende können Ursachen für Übernutzung erklären. Sie können bewerten welche ökonomischen Lösungsansätze und Instrumente des Naturschutzes sinnvoll anzuwenden sind.</p>
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> - Nutzung erneuerbarer natürlicher Ressourcen (u.a. Waldwirtschaft, Fischerei) - Ökonomische Analyse der Übernutzung natürlicher Ressourcen und des Biodiversitätsverlusts - ökonomische Lösungsansätze und Instrumente des Naturschutzes - Nutzung nicht-erneuerbarer Ressourcen - Theorie "grünen" Wirtschaftswachstums - Nachhaltigkeitsökonomik <p>Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Grundkenntnisse in Advanced Microeconomics und Advanced Macroeconomics werden dringend empfohlen
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Natural Resource Use and Conservation Economics" (4SWS)
	Übung "Natural Resource Use and Conservation Economics" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-305-2204	Wahlpflicht

Modultitel	Life Cycle Analyses and Sustainability Assessment of Bioeconomy
Modultitel (englisch)	Life Cycle Analyses and Sustainability Assessment of Bioeconomy
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur Bioenergiesysteme
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit integrierter Übung "Life Cycle Assessment" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • M.Sc. Betriebswirtschaftslehre • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development • M.Sc. Wirtschaftspädagogik
Ziele	<p>Nach der aktiven Teilnahme am Modul "Life Cycle Analyses and Sustainability Assessment of Bioeconomy" können die Studierenden ökologische, ökonomischen und soziale Aspekte von erneuerbaren Produktionssystemen, insbesondere Bioökonomiesystemen, benennen und einordnen. Sie sind mit Konzepten von Nachhaltigkeit, erneuerbaren Rohstoffen, dem Energie- und Stoffstrommanagement und dessen praktischer Modellierung und Anwendung vertraut. Damit sind sie in der Lage, Methoden der Lebenszyklusanalyse (Zieldefinition, Sachbilanz, Wirkungsabschätzung, Interpretation) für Prozesse, Produkte, Produktionssysteme und Dienstleistungen selbstständig anzuwenden, die qualitativen und quantitativen Ergebnisse wissenschaftlich zu interpretieren und zu diskutieren und mit den erlernten kommunikativen Kompetenzen argumentativ zu verteidigen. Darüber hinaus können Sie verschiedene Ansätze der Bioökonomie kritisch diskutieren sowie Synergien und Trade-Offs benennen.</p> <p>Goals After actively participating in the module "Life Cycle Analysis and Sustainability Assessment of Bioeconomy", the students are able to assess ecological, economic and social aspects of renewable production systems, especially bioeconomy systems. They are familiar with concepts of sustainability, renewable raw materials, energy and material flow management and their practical modeling and application. This enables them to independently apply life cycle analysis methods (defining goals, inventory analysis, impact assessment, interpretation) for processes, products, production systems and services, to scientifically interpret and discuss the qualitative and quantitative results and to defend them argumentatively using the communicative skills they have learned. In addition, different bioeconomy approaches, synergies and trade-offs are discussed.</p>
Inhalt	Das Modul wird im Rahmen von Vorlesungen, Übungen und Präsentationen der Studierenden mit Diskussion durchgeführt. Die Veranstaltung liefert einen Überblick über das Konzept der Bioökonomie und Konzepte von ökologischer,

ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsbewertung. Im Hauptteil werden Theorien und Methoden der Modellierung und Nachhaltigkeitsbewertung von Produktionssystemen (LCA) vorgestellt und in praktischen Übungen anhand von Beispielen des Wirtschaftens mit nachwachsenden Rohstoffen angewendet und reflektiert. Die Studierenden wählen anschließend ein Fallbeispiel für die selbstständige Erarbeitung eines LCA aus, stellen die Ergebnisse im Seminar in Form einer Präsentation mit Diskussion vor und fertigen eine schriftliche Ausarbeitung dazu an.

Contents

The module is carried out in the context of lectures, exercises and presentations by the students with discussion. The lectures provide an overview of the concept of the bioeconomy and of ecological, economic and social sustainability and sustainability assessment. In the main part, theories and methods of modeling and sustainability assessment of production systems (LCA) are presented and applied and reflected in practical exercises using examples of managing renewable raw materials. The students then choose a case study for the independent development of an LCA, present the results in the seminar in the form of a presentation with discussion and prepare a written term paper.

Die Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache gehalten. Studien- und Prüfungsleistungen sind in englischer Sprache zu erbringen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit integrierter Übung "Life Cycle Assessment" (3SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-305-3101	Pflicht

Modultitel	Project Management and Communication Skills
Modultitel (englisch)	Project Management and Communication Skills
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Communication Skills" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 60 h • Vorlesung mit integrierter Übung "Project Management" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
Ziele	<p>Nach der aktiven Teilnahme am Modul sind die Studierenden fähig, Planungsprobleme zu strukturieren und Projekte voranzutreiben, in dem sie geeignete Standardinstrumente des Projektmanagements auswählen und anwenden.</p> <p>Außerdem sind die Teilnehmer dazu in der Lage, Kommunikationsstrategien und -modelle zu nutzen, um Transformation und Change Prozesse effektiv voranzubringen. Des Weiteren können Sie unter Berücksichtigung der konfliktgeladenen Natur der nachhaltigen Entwicklung bzw. der interdisziplinären Teamarbeit verschiedene Konflikte erkennen und geeignete De-Eskalationsstrategien anwenden.</p>
Inhalt	<p>Die Vorlesung mit integrierter Übung "Project Management" führt in die Ziele und Standardinstrumente des Projektmanagements unter Berücksichtigung der Stakeholdersbeteiligung und -kommunikation ein. Der Kurs wird durch praxisorientierte Beispiele und die Anwendung von Projektmanagement-Tools abgerundet.</p> <p>In der Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Communication Skills" werden Modelle und Instrumente aus der Kommunikationswissenschaft und Organisationspsychologie mit der Schwerpunktsetzung Transformation und Konfliktmanagement eingeführt und geübt.</p> <p>Lehr- und Prüfungssprache: Englisch</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen des ersten Semesters und der Mobilitätsphase im zweiten Semester
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (6 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung mit seminaristischem Anteil "Communication Skills" (1SWS)
	Vorlesung mit integrierter Übung "Project Management" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-305-3201	Pflicht

Modultitel Inter- or Transdisciplinary Case Study

Modultitel (englisch) Inter- or Transdisciplinary Case Study

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Professur für Wassermanagement und Klimaanpassung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Projektseminar "Inter- or Transdisciplinary Case Study" (2 SWS) = 30 h
Präsenzzeit und 420 h Selbststudium = 450 h

Arbeitsaufwand 15 LP = 450 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Ziele Nach der aktiven Teilnahme an dem Modul sind die Studierenden in der Lage komplexe und konflikträchtige Teilfragen aus einem ausgewählten Bereich der nachhaltigen Entwicklung, als interdisziplinäres Team zu analysieren und zu lösen. Sie können sich wissenschaftlichen Methoden und Instrumenten verschiedener Disziplinen (z. B. Wirtschaftswissenschaft, Sozialforschung, Umweltwissenschaft, inter- oder transdisziplinäre Forschung...) erschließen und eigenständig eine multidisziplinäre wissenschaftliche Vorgehensweise anwenden, die die komplexen Wechselwirkungen eines Systems und gesellschaftlichen Konflikte aufgreift. Außerdem sind sie befähigt zukunftsorientierte Lösungsansätze abzuwägen und wissenschaftlich fundierte Handlungsempfehlungen für mehr Nachhaltigkeit zu präsentieren. Des Weiteren können sie die inhärente Komplexität und Unsicherheiten der nachhaltigen Entwicklung sowie das notwendige Langzeitdenken in ihre Argumentation integrieren. Nach Abschluss des Seminars sind die Studenten mit interdisziplinärer Zusammenarbeit vertraut und können sowohl Fachvertretern als auch Fachfremden eigene Lösungsansätze und/oder Bewertungsergebnisse erklären und diese verteidigen. Darüber hinaus sind die Teilnehmer fähig umfangreiche Forschungsarbeiten selbständig und wissenschaftlich durchzuführen.

Inhalt Die Arbeit findet in interdisziplinären Gruppen statt und umfasst die wissenschaftliche Erarbeitung einer Fallstudie im Rahmen eines vorgegebenen Nachhaltigkeitsthemas oder einer vorgegebenen wissenschaftlichen Methode. Abhängig vom Thema bzw. der Methode werden folgende Arbeitsschritte gefordert:

- Analyse eines komplexen sozioökologischen oder soziotechnischen Systems,
- Identifizierung gesellschaftlicher Konflikte,
- Auswahl und Einarbeitung in sowie Anwendung einer geeigneten wissenschaftlichen Methode,
- Vergleich verschiedener Lösungsansätze und/oder Bewertungen von gesellschaftlichen Konflikten sowie
- wissenschaftliche Ableitung von Handlungsempfehlungen.

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen des ersten Semesters und der Mobilitätsphase im zweiten Semester
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Projektseminar "Inter- or Transdisciplinary Case Study" (2SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-SEP-1102	Wahlpflicht

Modultitel	Entrepreneurship Management
Modultitel (englisch)	Entrepreneurship Management
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Apl. Professur für Entwicklungsökonomie mit besonderer Berücksichtigung von KMU
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Entrepreneurship Management" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h • Übung "Business Simulation Game" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • MBA SEPT • M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
Ziele	Die Studierenden sind in der Lage, Businessmodelle und -pläne eigenständig zu entwerfen, zu gestalten und ihre Implementierung zu planen. Hierzu nutzen sie neuste Konzepte der Businessmodell- und Businessplan-Entwicklung und werden in die Lage versetzt, diese in realen Gründungsprojekten anzuwenden. Dabei trainieren die Studierenden die Anwendung von Methoden der Problemidentifikation, Problemlösung und Teamkommunikation im Rahmen von Gruppenarbeiten.
Inhalt	Das Modul dient der vertiefenden Darstellung und Diskussion von Strategien und Konzepten des Managements und der Förderung von Existenzgründungen. Neben einer Einführung in das Thema Entrepreneurship Management und der Businessmodell-Entwicklung erfolgt eine umfassende Darlegung der verschiedenen Instrumente der Marktforschung, des Marketings und der Finanzrechnung im Rahmen von Businessplänen. Das Modul vermittelt die notwendigen Managementinstrumente zur Entwicklung von Businessmodellen und Businessplänen. Im Verlauf des Moduls wird ein internetbasiertes "Business Simulation Game" durchgeführt, welches zur Anwendung und Überprüfung erworbener Kenntnisse bei der Gestaltung von Businessplänen dient. Es werden Gruppen gebildet, die im Rahmen des "Business Simulation Game" strategische Entscheidungen zur Geschäftsplanung ihres Unternehmens treffen, dabei haben die Entscheidungen der einen Gruppe Auswirkungen auf den unternehmerischen Erfolg der anderen Gruppen.
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme an den Modulen des ersten Semesters und der Mobilitätsphase im zweiten Semester
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wo., Präsentation 45 Min.), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Entrepreneurship Management" (3SWS)
	Übung "Business Simulation Game" (3SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2101	Wahlpflicht

Modultitel **Big Data and Smart Cities**

Modultitel (englisch) Big Data and Smart Cities

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Nachhaltige Immobilien- und Stadtentwicklung

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Big Data and Smart Cities" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 135 h
- Seminar mit Übungsanteil "Big Data and Smart Cities" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 165 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development
- M.Sc. Volkswirtschaftslehre (Economics)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik

Ziele

Die Studierenden können die Bedeutung der Datenwissenschaft, um Städte effizienter und nachhaltiger zu managen, reflektieren. Sie sind eigenständig in der Lage, große Datenmengen zu analysieren, wie z.B. Daten zur Bevölkerungs- und Immobilienpreisentwicklung, Daten zur Luftverschmutzung oder zu Verkehrssystemen. Sie können Methoden der statistischen Datenanalyse und des maschinellen Lernens erläutern und diese an praktischen Fallbeispielen selbst anwenden, die Ergebnisse interpretieren und kritisch hinterfragen. Sie sind in der Lage, ihre Erkenntnisse in englischer Sprache vorzustellen und argumentativ zu verteidigen.

Inhalt

Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Datenwissenschaft, um die wachsende Menge an verfügbaren Daten im Bereich des Stadtmanagements nutzbar zu machen. Themenschwerpunkte sind:

- Charakteristika großer Datenmengen im Stadtmanagement
- Traditionelle statistische Analysetechniken und lineare Prognoseverfahren
- Methoden des maschinellen Lernens (z.B. Random Forest, Neuronale Netze)
- Einführung in die Programmierung mit Python, um Methoden des maschinellen Lernens selbst anzuwenden
- Fallbeispiele, wie Smart Cities datengetriebene Ansätze nutzen
- Diskussion der Vor- und Nachteile der einzelnen datenwissenschaftlichen Methoden und ihres Einsatzes im Stadtmanagement

Lehr- und Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen Nicht für Studierende, die bereits das Modul "Bau- und Planungsmanagement" (07-201-2201) belegt haben.

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden für den erfolgreichen Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Projektarbeit: Präsentation (30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 Wochen), mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Big Data and Smart Cities" (2SWS)
	Seminar mit Übungsanteil "Big Data and Smart Cities" (4SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Science	07-201-2411	Wahlpflicht

Modultitel Sustainable Finance

Modultitel (englisch) Sustainable Finance

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Professur für Betriebswirtschaftslehre, insb. Sustainable Banking

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sustainable Finance" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h
- Übung "Sustainable Finance" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 75 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (Management Science)
- M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Business Education and Management Training)
- M.Sc. Joint International Master in Sustainable Development
- M.Sc. European Financial Markets and Institutions

Ziele

Nach der aktiven Teilnahme am Modul Sustainable Finance sind die Studierenden in der Lage die Ausprägungen nachhaltiger Investments zu beschreiben und in die Landschaft vollständiger Kapitalmärkte einzuordnen. Weiterhin sind die Studierenden fähig, die besonderen aktuellen Chancen und Risiken des Einsatzes nachhaltiger Finanzprodukte eigenständig zu identifizieren und die sich hieraus ergebenden Rendite-Risikoprofile für Investoren zu bestimmen. Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle regulatorische und politische Herausforderungen im Kontext nachhaltiger Finanzdienstleistungen kritisch zu analysieren, und mit wissenschaftlichen Methoden Lösungsansätze in neuen Fragestellungen zu reflektieren und direkt anzuwenden.

Inhalt

Im Rahmen des Moduls werden die folgenden Punkte behandelt:

- Definition und Diskussion der verschiedenen Dimensionen des „Sustainable Finance“ (Sustainable Banking, Sustainable Insurance, Sustainable Investing, CSR)
- Erarbeitung und Diskussion des aktuellen Forschungsstandes zur Sinnhaftigkeit von nachhaltigen Investmentstrategien
- Carbon Finance / Climate Finance
- Regulatorische Vorgaben zu nachhaltigen Finanzprodukten
- CSR- und Nachhaltigkeitsratings
- Lehrsprache: Englisch
- Prüfungssprache: Englisch

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in der Lehrveranstaltung.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Elektronische Prüfung (Multiple Choice) 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Sustainable Finance" (1SWS)
	Übung "Sustainable Finance" (1SWS)

Master of Science Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Master of Arts	06-008-GS-0720	Pflicht

Modultitel International Studies

Modultitel (englisch) International Studies

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Institut für Afrikanistik, Professur Politik in Afrika; Global and European Studies Institute

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "International Studies" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "International Studies" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Introduction to International Studies" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit

- M.A. Global Studies
- M.A. African Studies
- M.Sc. Joint International Master's Programme in Sustainable Development

Ziele Erwerb vertiefter Kenntnisse über die Vielfalt sozialwissenschaftlicher Zugänge zur Debatte über "Globalisierungsprozesse" und deren je spezifischen Voraussetzungen, Stärken und Schwächen; methodische Reflexion der möglichen Zusammenhänge von sozialwissenschaftlichen Zugriffen mit solchen der New Political Geography.

Inhalt Das Modul besteht aus einer einführenden Vorlesung, einer begleitenden Übung und einem Seminar. In der Vorlesung werden anhand von Autorenportraits und Textstudien unterschiedliche geistes- und sozialwissenschaftliche Zugänge zur Diskussion über Globalisierungsprozesse vorgestellt, und i.d.R. an Beispielen aus Afrika erörtert. Im Zentrum der Vorlesung stehen Theorien und Ansätze aus dem politikwissenschaftlichen Teilfeld der Internationalen Beziehungen, der Entwicklungsökonomie, der neuen Stadtsoziologie, der Globalgeschichte sowie der Neuen Politischen Geographie. Diese Perspektiven werden an zwei konkreten Global Governance-Beispielen (dem Aufstieg Chinas und der Debatte über den Klimawandel) vertieft. Im Seminar wählen die Studierenden aus einem Angebot von Seminaren zur Transnationalen Soziologie, zu Wirtschaftsreformen, zu Globalisierungsprozessen bzw. zu Global Governance-Fragen ein Vertiefungsseminar aus. Studierende der Vertiefungsrichtung „Global Studies mit spezieller Betonung auf Frieden und Sicherheit in Afrika“ belegen Lehrangebote mit besonderem Bezug zur Situation Afrikas im internationalen Kontext.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe unter www.uni-leipzig.de/gesi/emgs/

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben.
Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1	Vorlesung "International Studies" (2SWS)
	Seminar "International Studies" (2SWS)
	Übung "Introduction to International Studies" (2SWS)